

[11906] Für gef. umgehende Rücksendung aller remissionsberechtigten Exemplare von:

**Wertheimer, Aphorismen, Gedanken und Meinungen.** Kl. 8°. Geb. 3 M. ord., 2 M. 25 S. netto

wären wir dankbar, da es uns an Exemplaren zur Erledigung fester Bestellungen fehlt.

Stuttgart, den 4. März 1897.

Deutsche Verlags-Anstalt.

## Angebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[11894] In einem bayer. Sortiment, verbunden mit Buch- u. Steindruckerei, findet ein selbständiges u. pünktliches Arbeiten gewöhnter Gehilfe zum 1. April oder später angenehme Stellung. Der Anfangsgehalt von 110 M. wird bei tüchtigen Leistungen bald erhöht. Nur Herren, die sich über ihre Fähigkeiten genügend ausweisen können und denen an dauernder Stellung gelegen ist, wollen sich melden.

Gest. Angebote mit Zeugnisabschriften erbitte ich unter L. L. 175 baldmöglichst direkt.

Stuttgart, 3. März 1897.

**Paul Neff,**

Kommissionsgeschäft.

[11898] Für meine Buch- u. Papierhandlung, in einem Vororte Berlins, suche ich zum 1. April d. J. eine junge Dame als erstes Fräulein; dieselbe muß genaue Kenntnis dieser Branche haben u. gute Zeugnisse vorlegen können. Freie Station u. Familienanschluß. Photographie erwünscht. Angabe der Gehaltsansprüche.

Angebote unter M. T. 11898 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[11899] Gewandte, repräsentationsfähige und intelligente Persönlichkeit gesucht gegen entsprechendes Gehalt.

Erwünscht Kenntnis des Reise-geschäfts. Briefe mit Angabe der bisherigen Stellungen, des letzten Gehalts und des Alters zu richten unter X. Z. 11899 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[6651] Intellig. Lehrling od. Volontär mit wenigst. Einj.-Freiw.-Zeugnis kann u. günst. Beding. (monatl. Entschädig. steigend bis 50 M. etc.) eintreten bei **Krüger & Co.**, Antiquariat u. Sortiment in Leipzig.

[10641] Zum 1. April, event. später, suche ich für eine Buchhandlung in einer lebhaften Stadt Deutschböhmens einen mit allen Arbeiten des Sortiments gründlich vertrauten Gehilfen streng soliden, ehrenhaften Charakters und im Besitze einer guten Handschrift. —

Die Stellung ist dauernd. Angebote mit Gehalts-Ansprüchen unter O. S. # 24 an Leipzig. **Robert Hoffmann.**

[665] Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes. — Formulare für die Herren Geschäftsinhaber u. Gehilfen unentgeltlich u. portofrei auf Verlangen durch d. Geschäftsführer, Herrn Oskar Gottwald in Leipzig, Seeburgstraße 31, Mittelgeb. I. Etage.

[10188] Wir wünschen einen Herrn zu engagieren, der durch längere Thätigkeit in angesehenen Geschäften befähigt ist, die Stellung eines (vorläufig) zweiten Gehilfen in unserer Sortiments-Abteilung auszufüllen.

Wir legen Gewicht, außer auf gründliche Kenntnisse der modernen Litteratur, auf gute Umgangsformen und Sprachkenntnisse.

Bewerbungen erbitten wir nur von Herren, die auf dauernden Verbleib in unserm Hause rechnen.

Bei befriedigenden Leistungen sichern wir außer freudlichem Entgegenkommen ein regelmäßig jährlich steigendes Einkommen zu.

Berlin, 24. Februar 1897.

**Nicolaische Buchhandlung  
Vorstell & Reimarus.**

[11301] Zum 1. April suche ich einen gut ausgebildeten und zuverlässig arbeitenden Gehilfen. Kenntnis der Schreibwarenbranche erwünscht. Nur gut empfohlene Herren wollen sich unter Beifügung einer Photogr. melden. Duisburg. **Carl ten Hoppel.**

[9322] Für ein Sortiment mit grösserem Personal in einer Provinzial-Hauptstadt Norddeutschlands wird zum 1. April d. J. ein tüchtiger Gehilfe zur Unterstützung des Chefs gesucht. Monatl. Anfangsgehalt 100 M. Bei begründeter Aussicht auf läng. Verbleib und beiderseitiger Zufriedenheit erfolgt baldige Erhöhung des Gehaltes. Empfehlungen, Zeugnisabschriften etc. möglichst mit Photographie unter W. # 9322 durch d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[11253] Zum 1. April suche ich e. jungen Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann, aber von seinem Chef gut empfohlen ist und Gewandtheit im Verkehr mit seinem Publikum besitzt.

Photographie und Gehaltsansprüche erb. Eberswalde, 1. März 1897.

**P. Wolfram's akadem. Buchhandlung  
(Otto Krehmann).**

[11943] Eine umfangreiche Berliner Universitätsbuchhandlung mit Filiale sucht zum 1. April oder später einen durchaus tüchtigen Gehilfen, welcher im Stande ist, den Besitz in jeder Hinsicht zu vertreten.

Umfassende Kenntnisse, Gewandtheit und Liebenswürdigkeit im Umgang mit dem Publikum sind Hauptbedingungen.

Nur Herren, welche bereits in größerem Universitätsgeschäft — am liebsten in Berlin — thätig waren, wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche unter Chiffre D. M. an **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig, Salomonstraße 16, wenden.

[11947] Zum 1. April wird für eine Sortimentsbuchhandlung Rheinlands ein Volontär gesucht gegen eine monatliche Entschädigung von vorläufig 50 M. Gehaltsaufbesserung bei zufriedenstellenden Leistungen erfolgt bald. Angebote unter N. Z. 11947 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[11917] Für den 1. April suche ich einen zweiten, jüngeren Gehilfen mit schöner Handschrift, der an genaues Arbeiten gewöhnt ist. Kenntnisse im Papiergeschäft sind bedingt und solche in der französischen Konversation erwünscht.

Angebote, mögl. mit Empfehlung des Herrn Prinzipals, zu richten an Metz, 4. März 1897.

**Deutsche Buchhandlung  
(Georg Lang).**

[7078] Junger Mann aus guter Familie findet bei uns Stellung als Lehrling. Berechtigung z. Einj.-Freiw.-Dienst erforderl. Giessen. **Ferber'sche Univ.-Buchh.** (C. Koch.)

[11950] Geschäftsführer gesucht für ein mittl. kathol. Sort. in Süddeutschland. Bewerber müssen gute Empfehlungen aufweisen können, da die Stellung sehr selbständig ist. Eintritt baldigst erforderlich.

Angebote unter Nr. 11950 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[11189] Für eine Petersburger Buchhandlung wird z. möglichst sofortigen Eintritt ein mit den Auslieferungsarbeiten vertrauter Gehilfe gesucht. Kenntnis der russischen Sprache und der russischen buchhändlerischen Firmen erforderlich. Anerbietungen unter „Rußland“ 11189 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[11522] Antiquar, der in mit Sortiment verbundenen Geschäften bereits thätig war und Gewandtheit im schriftlichen u. mündlichen Verkehr besitzt, wird unter günstigen Bedingungen für 1. April d. J. von uns engagiert. Angebote erbitten direkt.

**Bermann & Altmann**  
in Wien I, Johannesgasse 2.

[11656] Zu sofortigem Antritt wird e. junger Gehilfe gesucht. Derselbe soll geeignet sein, leichte Katalogarbeiten zu erledigen, und gute Schulbildung besitzen. Auch Herren, die erst die Lehre verlassen, wollen sich melden. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbitte umgehend durch die Geschäftsstelle des B.-V. unter Nr. 11656.

[11559] Ich suche einen in jeder Beziehung tüchtigen Gehilfen, der der englischen Konversation mächtig ist.

Angebote mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche erbeten.

Dresden. **Alexander Beher,**  
Platzfirma G. Pierson's Buchhdlg.

[11616] Noch ein jüngerer Gehilfe, der auch in der Papierbranche Bescheid weiss, sofort gesucht. Gehalt bei freier Station 35 M. Photographie bitte beizufügen.

Kattowitz. **G. Siwinna.**

[11748] Wir suchen zum sofortigen Antritt einen jüngeren Gehilfen. Die Stellung ist dauernd. Den Angeboten bitten wir Zeugnisabschriften und Photographie beizulegen.

Graz. **Leuschner & Lubensky's**  
Universitäts-Buchhandlung.

[11786] Expeditionschef, gewandter, tüchtiger, umsichtiger Arbeiter, mit guter Handschrift und flottem Briefstil, für eine erste Berliner Verlagshandlung zu sofort gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und la-Referenzen erbeten durch L. Fernau in Leipzig.

[11565] Volontär- u. Lehrlingsstelle sind bei mir offen. Gelegenheit zu gründlicher Ausbildung geboten. Bei entsprechender Leistung auch Vergütung.

**J. L. Pollak** in Wien XV.

[11583] Die Lehrlingsstelle in meinem Geschäft ist von Ostern ab an einen strebsamen jungen Mann mit guten Schulkenntnissen (am liebsten Berechtigungsschein) anderweit zu vergeben. Persönliche Aufsicht und Anleitung wird zugesichert.

Großenhain. **Hudolf Wigand.**

[11949] Lehrling. Für eine angesehenere Verlagshandlung Rheinlands wird ein Lehrling gesucht, der Einj.-Freiw.-Zeugnis besitzt. Instruktive angenehme Stellung.

Selbstgeschr. Angeb. unter E. M. 11949 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.